

## Konsolidierung als Dauerthema: Staatsschulden-Weg ohne Ausweg?

- 1 Begriffsklärungen
- 2 Staatsschulden: Wo steht Deutschland?
- 3 Staatsschulden: Wie haben sie sich aufgebaut?
- 4 Konsolidierung: Die rechtlichen Vorgaben
- 5 Konsolidierung: Eingrenzung des Themas auf den Bundeshaushalt
- 6 Konsolidierung: Die Optionen
- 7 Ziele der Konsolidierung
- 8 Hat eine nachhaltige Konsolidierung überhaupt eine Chance?
- 9 Fazit: Weg ohne Ausweg?

1 Begriffsklärungen


1.1 Konsolidierung: quantitativ und qualitativ

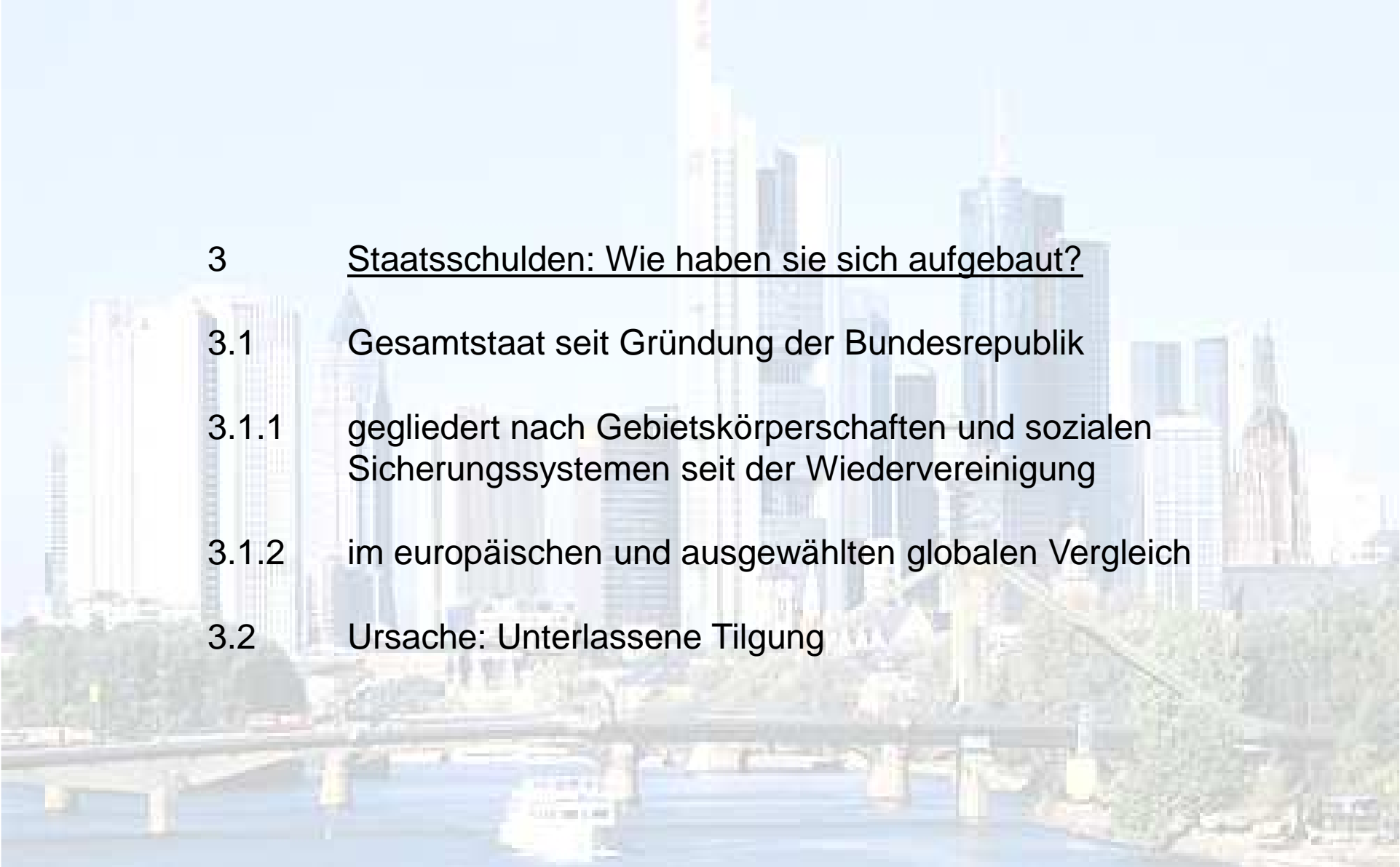
1.2 Staatsschulden: explizit und implizit

1.3 Eingrenzung des Themas auf explizite Staatsverschuldung

1.3.1 in laufender Rechnung

1.3.2 Gesamtverschuldung

- 
- 2      Staatsschulden: Wo steht Deutschland?
  - 2.1    Gesamtstaat
  - 2.1.1    gegliedert nach Gebietskörperschaften und sozialen  
Sicherungssystemen
  - 2.1.2    im europäischen und ausgewählten globalen  
Vergleich

- 
- 3      Staatsschulden: Wie haben sie sich aufgebaut?
  - 3.1    Gesamtstaat seit Gründung der Bundesrepublik
  - 3.1.1   gegliedert nach Gebietskörperschaften und sozialen  
Sicherungssystemen seit der Wiedervereinigung
  - 3.1.2   im europäischen und ausgewählten globalen Vergleich
  - 3.2    Ursache: Unterlassene Tilgung

- 4 Konsolidierung: Die rechtlichen Vorgaben
- 4.1 Europäischer Stabilitäts- und Wachstumspakt
  - 4.1.1 in seiner ursprünglichen Fassung und Anwendung durch die EU-Kommission
  - 4.1.2 in seiner reformierten Fassung
- 4.2 Grundgesetz
  - 4.2.1 Artikel 115 in seiner ursprünglichen Fassung
  - 4.2.2 „Schuldenbremse“ nach der Föderalismus-Reform II

5 Konsolidierung: Eingrenzung des Themas auf  
den Bundeshaushalt

5.1 Die Lage bis 2013 nach gegenwärtiger Projektion  
(mittelfristige Finanzplanung)

5.2 Das Ziel 2016

## 6 Konsolidierung: Die Optionen

### 6.1 Konsolidierung über die Ausgabenseite

#### 6.1.1 Struktur des Bundeshaushalts

#### 6.1.2 Einsparoptionen, z.B.

6.1.2.1 Rentenzuschuss

6.1.2.2 Familienpolitik

6.1.2.3 Arbeitsmarktpolitik

6.1.2.4 Gesundheitspolitik

6.1.2.5 Abbau von Subventionen

6.1.3 Notwendige Ausgabenerhöhungen, z.B.

6.1.3.1 Familienpolitik

6.1.3.2 Forschung und Entwicklung

6.1.3.3 Entwicklungshilfe

6.1.4 Soziale Wirkungen der Maßnahmen

6.1.5 Exkurs: Deutschlands Staatsquote im europäischen und ausgewählten globalen Vergleich

## 6.2 Konsolidierung über die Einnahmeseite

### 6.2.1 Ausschöpfen der Steuerquellen

6.2.1.1 Bekämpfung der Schwarzarbeit

6.2.1.2 Bekämpfung der Steuerflucht

6.2.1.3 Bekämpfung des Umsatzsteuerbetrugs

### 6.2.2 Teilweise eigenständige Konsolidierung der sozialen Sicherungssysteme, z.B

6.2.2.1 Arbeitslosenversicherung

6.2.2.2 Krankenversicherung

6.2.3 Exkurs: Deutschlands Steuer- und Abgabenquote  
im europäischen und ausgewählten globalen Vergleich

6.2.4 Steuererhöhungen als ultima ratio, z.B.

6.2.4.1 Lohn- und Einkommensteuer

6.2.4.2 Mehrwertsteuer

6.2.4.3 Klimasteuer (Vorschlag der schwedischen  
EU-Ratspräsidentschaft)

6.2.4.4 Steuer auf Finanztransaktionen

6.2.5 Soziale Wirkungen der Maßnahmen

## 7 Ziele der Konsolidierung

- 7.1 Nachhaltige Finanzierung und beständige Aufgabenerfüllung des Staates
- 7.2 Haushaltsausgleich über den Konjunkturzyklus hinweg
- 7.3 Verminderung der ökonomischen Last der Staatsverschuldung in Deutschland

8 Hat eine nachhaltige Konsolidierung überhaupt eine Chance?

8.1 Andere Länder zeigen: Es geht

8.2 Innerdeutsche Widerstände

8.2.1 im gesellschaftlichen Bereich

8.2.2 im politischen Bereich

9

Fazit: Weg ohne Ausweg?

**Hans Eichel**

Bundesminister a.D.  
Ministerpräsident a.D.  
Oberbürgermeister a.D.



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

14. Oktober 2009